

FFH-Nr. 037	FFH-Name, ggf. Teilgebiet „Großes Moor bei Wistedt“		zuständige UNB Landkreis Harburg		
Erhaltungsziele					
Erhaltungsziel des FFH-Gebiets 037 „Großes Moor bei Wistedt“ ist die Erhaltung und die Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades der Lebensraumtypen (Anhang I FFH-Richtlinie)					
LRT 7110 Lebende Hochmoore					
7110 Lebende Hochmoore als naturnahe, waldfrei wachsende Hochmoore mit intaktem Wasserhaushalt und einer typischen Tier- und Pflanzenartenzusammensetzung, geprägt durch nährstoffarme Verhältnisse und einem Mosaik torfmoosreicher Bulten und Schlenken, einschließlich naturnaher Moorrandbereiche, einschließlich seiner typischen und charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. Langblättriger Sonnentau (<i>Drosera longifolia</i>), Weißes Schnabelried (<i>Rhynchospora alba</i>) und Gewöhnliche Moosbeere (<i>Vaccinium oxycoccos</i>).					
LRT	Ziel-EHG im Gesamtgebiet	Erhaltung	Wiederherstellung	Summe	Bemerkung
7110*	B Mind. im Verhältnis 0 % A / 80 % B / 20 % C	5,7 ha	-	5,7 ha	Flächenvergrößerungen von 7110 zulasten 7120 sind wünschenswert, eine Verbesserung der LRT 7120 und 7150 zum EHG A ist im Gebiet wünschenswert, ist jedoch aufgrund der komplexen Wassersituation in Mooren nicht verbindlich vorgesehen. Die Maßnahmenplanung für die Moor-LRT zielt auf einen guten hydrologischen Zustand ab. Da Witterungsverhältnisse jedoch nicht beeinflusst werden können, werden hier nur die notwendigen EHG angegeben.
LRT 91D0 Moorwälder					
91D0 Moorwälder als naturnahe, torfmoosreiche Birken- und Birken-Kiefernwälder auf nährstoffarmen, nassen Moorböden mit einem naturnahen Wasserhaushalt und allen Altersphasen in mosaikartigem Wechsel, mit lebensraumtypischen, autochthonen Baumarten, einem hohen Alt- und Totholzanteil, Höhlenbäumen, natürlich entstandenen Lichtungen und strukturreichen Waldrändern, einschließlich seiner typischen und charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. Moor-Birke (<i>Betula pubescens ssp. pubescens</i>), Gagel (<i>Myrica gale</i>), Gewöhnliches Frauenhaarmoos (<i>Polytrichum commune</i>), Rauschbeere (<i>Vaccinium uliginosum</i>) und Moosbeere (<i>Vaccinium oxycoccos</i>).					
LRT	Ziel-EHG im Gesamtgebiet	Erhaltung	Wiederherstellung	Summe	Bemerkung
91D0*	B Mind. im Verhältnis 0 % A / 100 % B / 0 % C	12 ha im EHG A und 28 ha im EHG B	<u>Verschlechterungsverbot:</u> 0 ha <u>Netzzusammenhang:</u> 37 ha aus EHG C und Flächenvergrößerung um 5,8 ha	82,8 ha	Weitere 8,37 ha können in Abhängigkeit von der Wassersituation in den LRT entwickelt werden. Die Maßnahmenplanung zielt auf einen guten hydrologischen Zustand ab. Da Witterungsverhältnisse jedoch nicht beeinflusst werden können, wird die Entwicklung dieser Wälder zum LRT 91D0 nicht als verpflichtende Maßnahme angesehen. Geringfügige Flächenverkleinerung zugunsten der Moor-LRT.

FFH-Nr. 037	FFH-Name, ggf. Teilgebiet „Großes Moor bei Wistedt“	zuständige UNB Landkreis Harburg
-----------------------	---	--

Erhaltungsziele

Erhaltungsziel des **FFH-Gebiets 037 „Großes Moor bei Wistedt“** ist die Erhaltung und die Wiederherstellung des günstigen Erhaltungsgrades der Lebensraumtypen (Anhang I FFH-Richtlinie)

LRT 7120 Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

7120 Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore durch Förderung der Renaturierung von durch Nutzungseinflüssen degenerierten Hochmooren mit möglichst nassen, nährstoffarmen, weitgehend waldfreien Teilflächen, die durch typische, torfbildende Hochmoorvegetation gekennzeichnet sind, und naturnahen Moorrandbereichen mit Standorten des stark gefährdeten Sumpfporstes (*Ledum palustre*), einschließlich seiner typischen und charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. Gewöhnliche Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*), Glockenheide (*Erica tetralix*), Pfeifengras (*Molinia caerulea*) und Rosmarinheide (*Andromeda polifolia*).

LRT	Ziel-EHG im Gesamtgebiet	Erhaltung	Wiederherstellung	Summe	Bemerkung
7120	B Mind. im Verhältnis 0 % A / 80 % B / 20 % C	15,7 ha in den EHG A und B, 5,5 ha im EHG C	<u>Verschlechterungsverbot:</u> 0 ha <u>Netzzusammenhang:</u> 6 ha aus EHG C und Flächenvergrößerung um 0,4 ha	27,6 ha	Flächenvergrößerungen von 7110 zulasten 7120 sind wünschenswert, eine Verbesserung der LRT 7120 und 7150 zum EHG A ist im Gebiet wünschenswert, ist jedoch aufgrund der komplexen Wassersituation in Mooren nicht verbindlich vorgesehen. Die Maßnahmenplanung für die Moor-LRT zielt auf einen guten hydrologischen Zustand ab. Da Witterungsverhältnisse jedoch nicht beeinflusst werden können, werden hier nur die notwendigen EHG angegeben.

LRT 7150 Torfmoor-Schlenken (*Rhynchosporion*)

7150 Torfmoor-Schlenken (*Rhynchosporion*) als nasse, nährstoffarme Torfflächen mit Schnabelried-Gesellschaften im Komplex mit Hoch- und Übergangsmooren, Feuchtheiden und/oder nährstoffarmen Stillgewässern einschließlich seiner typischen und charakteristischen Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. Rundblättriger Sonnentau (*Drosera rotundifolia*), Weißes Schnabelried (*Rhynchospora alba*) und Spießtorfmoos (*Sphagnum cuspidatum*).

LRT	Ziel-EHG im Gesamtgebiet	Erhaltung	Wiederherstellung	Summe	Bemerkung
7150	B Mind. im Verhältnis 0 % A / 100 % B / 0 % C	1,3 ha	-	1,3 ha	Flächenvergrößerungen von 7110 zulasten 7120 sind wünschenswert, eine Verbesserung der LRT 7120 und 7150 zum EHG A ist im Gebiet wünschenswert, ist jedoch aufgrund der komplexen Wassersituation in Mooren nicht verbindlich vorgesehen. Die Maßnahmenplanung für die Moor-LRT zielt auf einen guten hydrologischen Zustand ab. Da Witterungsverhältnisse jedoch nicht beeinflusst werden können, werden hier nur die notwendigen EHG angegeben.